



Vöcklabruck, am 20. Februar 2023

## Franziskanerinnen von Vöcklabruck setzen Friedensimpulse

**Am 24. Februar 2022 passierte das Unfassbare: Russland begann einen Angriffskrieg gegen die Ukraine. Seither ist kein Tag vergangen, an dem der Krieg in der Ukraine nicht auch in unserem Alltag präsent ist. Die Franziskanerinnen von Vöcklabruck setzen deshalb ein Zeichen und stellen in der Fastenzeit den Frieden in den Mittelpunkt.**

*„Führe ich ein friedliches Leben? Wie setze ich mich für Frieden ein? Was heißt Frieden für mich? Sind wir zum Frieden fähig? Haben wir ein Recht auf Frieden? ...“* – Mit Fragen regen die Franziskanerinnen von Vöcklabruck in der Fastenzeit – genau ein Jahr nach Kriegsbeginn – zur Reflexion über den Frieden an.

„Frieden kann nur stattfinden, wenn ein gemeinsamer Wille dazu da ist. Das bedeutet, dazu bereit zu sein, wenn notwendig auch die eigene Meinung, die eigenen Bedürfnisse hintanzustellen, anderen den Vortritt zu lassen, gut zuzuhören, andere Perspektiven einzunehmen“, sagt **Sr. Angelika Garstenauer**, Generaloberin der Franziskanerinnen von Vöcklabruck. „Ich bin überzeugt davon, dass Frieden möglich ist, wenn die Bereitschaft zur Reflexion da ist. Unsere Fragen sollen Impulse sein, darüber nachzudenken, was Frieden bedeutet und was wir bereit sind, dafür zu tun.“

In der Fastenzeit stellen die Franziskanerinnen deshalb den Frieden in den Mittelpunkt: Kurze *#friedensimpulse* per Mail regen zum Nachdenken an, mit einer Postkarte, die als Print- und Onlinekarte zur Verfügung steht, können die Denkanstöße weiter verbreitet werden, und auch die Social Media Aktivitäten der Franziskanerinnen von Vöcklabruck haben den Frieden zum Thema. Sr. Angelika: „Ich lade Sie herzlich ein, mitzumachen: Lassen Sie sich inspirieren! Und verbreiten Sie Friedensimpulse, regen Sie selbst ihr Umfeld an, über den Frieden nachzudenken, Frieden zu verbreiten!“

Friedensimpulse abonnieren: [www.franziskanerinnen.at/friedensimpulse](http://www.franziskanerinnen.at/friedensimpulse)

Online-Postkarte verschicken: [www.franziskanerinnen.at/online-postkarte-friedensimpulse](http://www.franziskanerinnen.at/online-postkarte-friedensimpulse)

Die Postkarten sind zum Beispiel im Quartier 16, im Mutterhaus der Franziskanerinnen von Vöcklabruck, im Alten- und Pflegeheim St. Klara, dem Bauernladen, dem Tourismusbüro Vöcklabruck und in den Vöcklabrucker Kirchen kostenlos erhältlich. Aktuelle Information über alle Stellen, wo Sie die *#friedensimpulse* erhalten, finden Sie auf [www.franziskanerinnen.at](http://www.franziskanerinnen.at)!

# Medieninformation



Foto: Sr. Angelika Garstenauer © Zopf Photography



Abbildung: #friedensimpulse – Postkarte © Franziskanerinnen von Vöcklabruck

Führe ich ein friedliches Leben? Wie setze ich mich für Frieden ein? Was heißt Frieden für mich? Was ist Frieden? Was verstehe ich unter Frieden? Wie viel Konflikt verträgt der Frieden? Was gibt mir Frieden? Haben wir ein Recht auf Frieden? Was kann ich für den Frieden tun? Lebe ich im Frieden mit

#friedensimpulse

mir selbst? Was macht Frieden aus? Wie fängt Frieden an? Was stört Frieden? Was zerstört Frieden? Wie spüre ich Frieden? Wie schenke ich Frieden? Wer braucht Frieden? Warum ist Frieden Mangelware? Welche Grundlage braucht der Frieden? Sind wir zum Frieden fähig? Wie löse ich Konflikte friedlich?

**Download Foto und Abbildung in druckfähiger Qualität:** [https://www.franziskanerinnen.at/wp-content/uploads/2023/02/2023\\_02\\_20\\_friedensimpulse.zip](https://www.franziskanerinnen.at/wp-content/uploads/2023/02/2023_02_20_friedensimpulse.zip)

Rückfragen:

Mag. Susanne Sametinger

+43 660 64 33 953

[sametinger@communication-s.at](mailto:sametinger@communication-s.at)